Presse

IG-Fleisch begrüßt Aktion der österr. Rinderbörse!

01.07.08

Als den genau richtigen Weg, nämlich österreichisches Rindfleisch der Marke „Premium“, dh. die Herkunft vom Stall bis auf den Teller nachvollziehbar in der Gastronomie anzubieten, bezeichnet die IG-Fleisch die neue Aktion der österreichischen Rinderbörse.

Die IG-Fleisch erwartet sich von der österreichischen Rinderbörse auch Unterstützung bei einer nachvollziehbaren Fleischkennzeichnung, dh. Tiere dürfen bei der Schlachtung ihre Nationalität nicht ändern, zB AT-Stempel nur auf österreichische Tiere.

Ebenfalls deutlich erhöhen müssen sich die Erzeugerpreise beim Bauern. Durch die gestiegenen Diesel-, Strom- und Futtermittelpreise brauchen wir einen Bauernpreis von ca. € 5, sonst ist der Standort Österreich ernsthaft gefährdet.

Dateien:

IG-Fleisch_begruesst_Aktion_Rinderboerse.pdf

<- Zurück zu: Presse

© IG-Fleisch